

Spielbank Wiesbaden: „Open Season“ oder „Die Kopfgeldjagd ist eröffnet“

Wiesbadener X-MAS 360 Euro Bounty am 15.12.2015

Es ist wieder soweit mein Turnier-Tagebuch heraus zu kramen, es zu entstauben und mit Leben zu füllen.

Nach einem langen, und wie ich glaube, verdienten Urlaub hatte ich ein paar Tage Zeit mich dem Tagesgeschäft zu widmen, und nun steht das Wiesbadener X-MAS-Festival vor der Tür. Eine Woche volles Haus (hoffe ich), und jede Menge Action.

Im Vorfeld hat mir der Chef eine, nennen wir es mal gutmeinend, redaktionelle Marsch-Richtung vorgegeben kein Geschwafel, keine bissigen Bemerkungen u. ä.

Dermaßen gebrieft, fahre ich am späten Dienstag-Mittag wohlgenut ins Geschäft das Bounty-Turnier ist schon seit Sonntag ausgebucht, und auch Mittwoch und Donnerstag sind nahezu voll. Wer also hier noch starten will hurtig, hurtig!

An der Tiefgarage angekommen, bin ich einigermaßen froh recht früh losgefahren zu sein, nahezu voll. Weihnachtskonzert, Weihnachtsmarkt und Eisbahn erschweren die Parkplatzsuche... alsorechtzeitig losfahren. So ist es nicht verwunderlich, dass viele der Turnierspieler kurz vor knapp zum Turnier erscheinen. Leute, das ist doch jedes Jahr so! Ein wenig Smalltalk mit einigen schon Anwesenden, dann kurz in die Kantine eine kleine Stärkung zu mir nehmen („was“, wird ein Geheimnis bleiben).

Pünktlich geht es los, die meisten sind zum Initial-Deal an ihren Plätzen. Jetzt beherrscht Poker-Action die Szenerie, die Jagd auf Chips und „Bountys“ ist in vollem Gange. Ich habe auf Gästewunsch das Bounty verdoppelt, ist gut für die Action, der

Anreiz einen Spieler aus dem Turnier zu nehmen rechtfertigt doch so manchen fragwürdigen „call“.

Und so läuft es in einem Turnier, die Einen sammeln fleißig Chips und Bountys, die Anderen krabbeln so rum, kriegen keine Hände, haben Pech, und irgendwie geht das Spiel an Ihnen vorbei, wiederum Andere stellen ihr Stack mit einer guten Hand rein, nur um zu sehen das sie von einer anderen starken Hand dominiert werden. So geschehen AA gegen DD und 10/10 die Asse machen den 3. Platz. Bitter! Am Final-Tisch tummeln sich altbekannte Gesichter, Dr. W., der nach langer Abwesenheit wieder in Wiesbaden spielt, der „Admiral“, früher bekannt als Kapitän, ja der Gerd hat 3-4 Dienstgrade übersprungen, der Michael, der trotz 'ner langen Pause das Pokerspielen nicht verlernt hat. Dementsprechend entspannt ist die Stimmung, man kennt und respektiert sich, und ist im Geld ein guter Anfang!

Auf dem 6. Platz erwischte es den Kapitän, ääääh Admiral..... er ist wohl in stürmische See gekommen, und hat Mast- und Schotbruch erlitten. Trotzdem ein guter Beginn. Dr. W. für mich lange Favorit, musste einige Rückschläge einstecken, trotzdem ein starker 4. Platz. Ein Tourist vom Nürburgring, nie gesehen vorher, kämpfte sich auf's Treppchen..... ruhig und gelassen spielte er sein Spiel, Chapeau! Michael, mit festem Vorsatz nur ein Turnier zu spielen, ging als Chipleader in den Deal, und erjagte sich stolze 4.000 € Weihnachtsgeld. Gut gemacht, Micha. Für die Pokercrew und mich geht der erste Tag einer langen Woche zu Ende. Sepp, der wie immer die Turniere leitet, giert es um 3:45 Uhr nach Gänsebraten mit Klößen..... na dann – guten Appetit! Und für den Rest – gute Nacht.



Der Zweitplatzierte Nico Troiano (links) und der Drittplatzierte Karl Krämer (rechts)

Die Gewinner des Turniers:

1.	Michael Hüttl (D)	4.020,- €
2.	Nico Troiano (D)	3.750,- €
3.	Karl Krämer (D)	3.750,- €
4.	N. N.	1.620,- €
5.	Ralf Werner (D)	1.260,- €
6.	Admiral	1.080,- €
7.	N. N.	900,- €
8.	Rock Crusher	720,- €
9.	Aleksandar Dobranic (D)	540,- €
10.	N. N.	360,- €

Die Pokernacht in Zahlen:

- 168 Pokerbegeisterte
- 20:00 Uhr Turnierbeginn, ab 19:00 Omaha
- 360 € Texas Hold'em Freeze-Out, davon 60 € Bounty
- 8.000 Start-Chips, Leveltime 30 Minuten
- 60 Turnierspieler
- 6 Turniertische

- 21.600,- € Preisgeldpool
- 4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit 5/10 (250) und 5/5 (250)
- 2 PokerPro-Tische im AutomatenSpiel mit 1/2 (40-80)/Bad-Beat-Jackpot 29.876 €

Turnierleiter: Sebastian Richter

Heute geht es in unserem X-MAS Poker-Festival 2015 um 20:00 Uhr weiter mit der No Limit Hold'em Rebuy 1 + 1 mit Buy-In 200 €.